



# Neues aus dem Asienhaus

## Asienstiftung

### ZUSTIFTUNG ERHALTEN — NACHAHMUNG ERWÜNSCHT

Im Mai 1998 ging eine ungewöhnliche Zustiftung in Höhe von 700.000 US-Dollar auf das Konto der Asienstiftung ein. Zustifter ist Alfred W. Baldwin, ein alter Freund des Gründers der Asienstiftung Günter Freudenberg. Diese Freundschaft entstand in einem amerikanischen Kriegsgefangenenlager, in dem der deutsche Gefangene auf den »Bewacher« Baldwin stieß, der eine »Lageruniversität« initiierte, um die deutschen Offiziere auf das zivile Leben vorzubereiten.

### ISLAM-DISKUSSION IN BONN

Im Anschluß an die Asientagung referierten am 24.8. in Bonn Dr. Ashgar Ali Engineer und Dr. Khaled Ahmed zum Thema »Islamic Responses to globalisation — Voices from South Asia«. Eingeladen hatte das »Bonner Nord-Süd-Forum«, die »Gemeinsame Konferenz für Kirche und Entwicklung« und die Asienstiftung. 40 Teilnehmer hörten interessante Vorträge und führten eine lebhaft Diskus-sion.

### INTERNET IN VIETNAM UND MALAYSIA

»Social usage of internet in Malaysia and Vietnam«. Das ist das Thema eines von der EU geförderten Forschungsprojektes, das die Asienstiftung zusammen mit der Gesellschaft für Kommunikations- und Technologieforschung (KOMTECH) aus Solingen durchführt. Dieses Projekt läuft bis Anfang 2000. An ihm arbeiten auch das Asian Media Information and Communication Centre (AMIC) aus Singapur und ein Team von Informatikern der Technischen Universität Wien mit. Von Seiten der Asienstiftung wird das Projekt von Prof. Jörg Becker geleitet.

## Im Asienhaus

### LITERATUR FÜR ASIENREISENDE

Das Asienhaus hat ein Faltblatt mit Literatur für Asienreisende zusammengestellt. Dort finden Asienreisende und -interessierte Sachliteratur und Belletristik zu und aus Asien allgemein, zu und aus Indonesien, den Philippinen, Tibet, Korea, Nepal, Pakistan, Indien und Sri Lanka. Für Neugierige: Im Internet <http://www.asienhaus.org/vertrieb> ansteuern. Oder das Faltblatt beim Vertrieb, Bullmannau 11, 45327 Essen (bzw. [Vertrieb@asienhaus.org](mailto:Vertrieb@asienhaus.org)) bestellen. Die Bücher können (und sollten!) über das Asienhaus bestellt werden; der Versand erfolgt kostenfrei. (siehe Artikel »Tourismusprojekt« auf Seite 84)

### EIN BLICK NACH VORN

Dreieinhalb Jahre ist das Projekt Asienhaus nun alt. Zeit zur eine vorläufige Bilanz zu ziehen und das Gewesene auszuwerten. Nicht zuletzt der Beschluß des Südasienbüros, das Projekt zu verlassen (siehe Positionspapier auf S. 85) haben die Notwendigkeit einer Evaluation verstärkt. Ziel ist es, vorhandene Schwachstellen zu erkennen und zu beheben.

## Aktivitäten des Asienhauses

### ERFOLGREICHE ISLAMTAGUNG DES ASIENHAUSES

Vom 21-23. August hat in der Akademie Iserlohn die diesjährige Asienhaus-Tagung stattgefunden. Ihr Thema: »Islamische Antworten auf die Globalisierung«. 50 Personen haben an Vorträgen und Diskussionen mit Referenten aus Indonesien, Indien und Pakistan teilgenommen. Veranstalter und Teilnehmer zeigten sich mit den Ergebnissen zufrieden. Eine Konferenzdokumentation ist in Vorbereitung.

Auch wird angestrebt, eine ständige Arbeitsgruppe zum Thema zu bilden. (siehe Tagungsbericht, S. 78)

### SCHULPROJEKT

Mechthild Schröder hat das Asienhaus Anfang Juni verlassen, nun betreut Ursula Wappler das Schulprojekt des Asienhauses. Absicht des Projekts: Den Eine-Welt-Gedanken und Informationen über Asien in Kindergärten und Grundschulen bekannt machen. Frau Wappler stellt geeignete Materialien zusammen, entwirft Unterrichtseinheiten und stellt das Projekt in den Schulen vor Ort vor. Gefördert wird das Projekt aus Mitteln des Gemeindeförderungsgesetzes und des Fonds für kommunale Entwicklungszusammenarbeit des Landes NRW.

### HOMEPAGE DES ASIENHAUSES REGE BESUCHT

Bis Ende August haben seit Einrichtung der Homepage des Asienhauses im Juli 1997 über 38.000 Besucher und Besucherinnen dieses Angebot genutzt, im Durchschnitt sind es in den letzten Monaten 5.000. Interessenten können regelmäßig den ASIENHAUS-RUNDBRIEF per e-mail beziehen. Anforderung an:

[asienhaus@asienhaus.org](mailto:asienhaus@asienhaus.org)

## Korea-Verband

### DANKESPRESIS FÜR GÜNTER FREUDENBERG

Die »National Alliance for Democracy and the Reunification of Korea« (NADRK) hat Prof. Günter Freudenberg, Ehrenvorsitzender der Asienstiftung und des Korea-Verbandes für sein unermüdliches Engagement ausgezeichnet. Freudenberg erhielt den Dankespreis als Anerkennung für seinen jahrzehntelangen Einsatz für die Demokratisierung und den Schutz der Menschenrechte in Südkorea sowie für die Unterstützung der Bestrebungen zur friedlichen Wiedervereinigung Koreas.

Gemeinsam mit dem Geschäftsführer des Korea-Verbandes, Roland Wein, bereiste er auf Einladung der NADRK im August Südkorea. Sie vertieften die Kontakte mit dortigen NRO und nahmen an mehreren Veranstaltungen zum Thema »Wiedervereinigung« teil.

### NEUE AUSGABE DES KOREA FORUMS

Die Ausgabe 1/98 des Korea-Forums — im Juli erschienen — befaßt sich u.a. mit der Geschichte der koreanischen Teilung, Korea und die Asienkrise, Regionalwahlen in Südkorea wie dem Zusammenhang von Militarismus und Frauenhandel. Ein ausführliches Inhaltsverzeichnis ist der Homepage des Asienhauses zu finden.

### Philippinenbüro

#### GESCHÄFTSFÜHRERIN IN DEN PHILIPPINEN

Katharina Stahlenbrecher wird vom 2. bis 30. Dezember in den Philippinen weilen. Sie nimmt an der Tagung der Sektion Frauen der nationalen Kommission zum 100jährigen Jubiläum der ersten unabhängigen philippinischen Republik teil. Dort wird sie einen Vortrag über deutsche Frauen in den Philippinen halten. Desweiteren frisch sie bestehende Kontakte auf.

Niklas Reese wird ab Mitte November für ein halbes Jahr bei der Menschenrechtsorganisation TFDP hospitiert. Das Büro wird daher im Dezember in der Regel unbesetzt sein, allerdings wird Ursula Wappler gelegentlich im Büro erreichbar sein.

#### NEUE EDV-ANLAGE IN SICHT?

Der Anfang wurde gemacht. Das philippinenbüro besitzt einen Laserdrucker. Nun hofft das Büroteam auf weitere edle Spender und Spenderinnen, denn wir brauchen dringend einen neuen Computer, ein neues, zeitgemäßes Modem und v.a. einen besseren Bildschirm. Über Angebote freut sich das Büro zu jeder Tages- (und Nacht-?) -zeit.

#### BAGANI-KONZERT

Am 3. September spielte die philippinische Ethnopop-Gruppe BAGANI in der Marktkirche in Essen. BAGANI war im August und September mit dem Programm »Voices and Visions« auf Deutschlandtournee.

In ihren Liedern erzählten die fünf jungen Künstler von dem Alltag der indigenen Völker besonders auf Mindanao. Zwischen den Liedern wurden Dias gezeigt und von der Situation in den Philippinen erzählt. Eine runder, spannender, aufschlußreicher Abend.

### Südostasien- Informationsstelle

#### LUQMAN HAKIM IN HAMBURG UND DORTMUND

Luqman Hakim vom Jugendbündnis der Nahdlatul Ulama (islamische Massenorganisation in Indonesien) und Referent auf der Islam-Tagung des Asienhauses hat in Hamburg und Dortmund drei Vorträge gehalten.

In Hamburg hat Hakim über den Islam und die politischen Entwicklungen in Indonesien referiert; einmal vor 80 Studierenden, einmal vor 100 Indonesien-Interessenten. Zu seinem Vortrag in Dortmund kamen 20 Personen.

#### PROTESTE AM UNABHÄNGIGKEITSTAG

Aus Anlaß des Unabhängigkeitstages Indonesiens haben am 17. August mehrere Solidaritätsgruppen aus Köln, Dortmund und Münster vor dem Kölner Dom demonstriert. Die SOAI hat an diesem Protest teilgenommen.

Ziel der Aktionen war es, auf die politische motivierte Gewalt in Indonesien, auf politische Gefangene, Entführungen, vor allem aber auf die militärische Gewalt und die Massenvergewaltigungen aufmerksam zu machen.

#### AUFRUF GEGEN MASSENVERGEWALTIGUNGEN FINDET GROßES ECHO

Die im Juni von den Komitees für Hilfsaktionen für Opfer sexuellen Mißbrauchs in Indonesien initiierte Unterschriftenaktion haben viel Aufmerksamkeit erregt. Briefe an Außenminister Kinkel und den indonesischen Botschafter in Bonn wurden in großer Zahl abgeschickt; an zahlreichen Orten wurden Veranstaltungen organisiert. Auch die deutsche Presse wurde für das Thema sensibilisiert. Aufrufe sind in der SOAI zu erhalten. Informationen können unter <http://www.geocities.com/Hotsprings/Villa/4780/perkosa.html> abgerufen werden.

### Tibet Initiative Deutschland

#### NEUE GESCHÄFTSFÜHRERIN — NEUE GESCHÄFTSZEITEN

Das Büro der Tibet-Initiative hat mit Barbara Rummel eine neue Geschäftsführerin. Im Büro wird man sie (oder Elaheh Eschadi) zu folgenden Zeiten erreichen:

Montag:	9.00-11.00
Dienstag:	8.30-15.00
Mittwoch:	12.00-19.00
Donnerstag:	8.30-15.00
Freitag:	9.00-15.00

### Termine

- 7. Okt.** Film und Gespräch (20 Uhr): »Children only once«  
Ort: Kino Endstation, Bahnhof Langendreer; Info: Philippinenbüro im Asienhaus, Bullmannau 11, 45327 Essen, Tel. 0201-8303830
- 5. Nov.** Korea-Koordinationskonferenz (19 Uhr):  
*Südkorea — doch ein Entwicklungsmodell?*  
Ort: Asienhaus Essen; Info: Korea-Verband e.V. im Asienhaus, Tel. 0201/8303812
- 6.-8. Nov.** *Geschichte, Stand und Perspektiven der Korea-bezogenen Arbeit in Deutschland*  
Ort: Naturfreundehaus, Detmolder Str. 738, 33699 Bielefeld-Ubedissen; Info: Korea-Verband e.V. im Asienhaus, Tel. 0201/8303812
- 4. Feb. 1999** Vortrag und Gespräch (19 Uhr)  
*Deutsche Frauen in den Philippinen*  
 von Katharina Stahlenbrecher  
Ort: Asienhaus Essen; Info: Philippinenbüro im Asienhaus, Tel. 0201-8303830
- 26.-28. Feb. 1999** Tagung des Philippinenbüros  
*Sex- und Prostitutionstourismus*  
 von Katharina Stahlenbrecher  
Info: Philippinenbüro im Asienhaus, Tel. 0201-8303830
- In Planung:**
- 26.-28. März 1999** Tagung anläßlich der ASEM-Außenministerkonferenz in Berlin:  
*Asienkrise, Demokratie und Menschenrechte*  
Info: Klaus Fritsche, Asienhaus Essen, Tel. 0201-8303838